

## Segnung der Palmzweige in der Hauskirche

Der Palmsonntag ist untrennbar mit der darauffolgenden Passionswoche verbunden und erinnert an den Einzug Jesu in Jerusalem. Das letzte Wegstück legt Jesus nicht mehr zu Fuß zurück, sondern er reitet auf einem Esel. Damit setzt er ein prophetisches Zeichen – als Friedenskönig. Nicht hoch zu Ross ist er unterwegs. Er beherrscht Menschen nicht, sondern richtet sie auf. Mit dem Hilfe- und Bittruf „Hosanna“ (Hilf doch!/Bring Rettung!) ist auch in dieser ungewöhnlichen Situation heute die Hoffnung, dass Gott hilft, rettet und in dunklen Stunden bei uns ist, verbunden.

*„Die Leute aber, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna den Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe!“*

(Mt 21,9)

Die Palmzweige sind Zeichen unserer Hoffnung, dass wir/ich Jesus immer nachfolge/n, gerade in dieser Zeit der Unsicherheit.

### Segensgebet über die Palmzweige

Guter Gott, + segne diese Palmzweige, die auch Zeichen des Lebens und der Hoffnung, der Freude und der Erlösung sind.

Segne + aber auch uns/mich, damit wir/ich heute und immer wieder auf deine bleibende Nähe verwiesen werde/n und dir treu bleibe/n.

Darum bitten wir/ich dich Vater, Sohn und Hl. Geist.  
Amen.

### Gemeinsames Vaterunser



Weitere Vorschläge für eine Segensfeier finden sie unter [www.pfarre.hartberg.at](http://www.pfarre.hartberg.at) und [www.graz-seckau.at](http://www.graz-seckau.at)